

Quartierverein Fluntern

Die Auflösung der Bilderrätsel zu Fluntern
aus der Quartierzeitschrift „Fluntermir“

Augenöffner #1 (03|2017)



„Wo befindet sich dieses Fluntern-Wappen?“

Wir eröffnen in der Quartierzeitschrift „Fluntermir“ die neue Bilderrätsel-Rubrik „Augenöffner“ zu Themen und Sujets des Quartiers Fluntern mit einer Serie über das Wappen von Fluntern.



Das schmuckvoll gemalte und beschriftete erste Rätselbild entdeckt man im Stadthaus neben dem Fraumünster. In der grossen [Stadthaus-Halle](#) ist das Wappen von Fluntern, das die 1895 gegründete Zunft Fluntern in ihrem Wappen führt, in der Nordwest-Ecke auf den bemalten Brüstungsfeldern der Zünfte des Arkadengangs im dritten Stock gut sichtbar. Wer also die nächste Ausstellung im Stadthaus besucht, achte auf die zahlreichen Quartier- und Zunftwappen unserer Stadt.

Was hat das Stadthaus sonst noch mit Fluntern zu tun?

Das Stadthaus wurde bekanntlich von [Gustav Gull](#) erbaut –falsch! Der Erbauer und Planer von Landesmuseum, Urania-Sternwarte, Amtshäusern I–IV, ETH-Erweiterung und

Stauffacherbrücke hat zwar Hand angelegt am Stadthaus. Aber wenn man sich genau achtet, besteht das Stadthaus aus zwei Teilen, erbaut in zwei Etappen: die Ecke Fraumünster-/Kappelergasse erstellte Arnold Geiser 1883 im Neorenaissance-Stil, die Erweiterung zum heutigen Gebäudeensemble gestaltete Gustav Gull ab 1895, in seinem bekannten Historismus-Stil. Übrigens: beide Etappen waren als Provisorien geplant ...

Doch Gull baute auch in Fluntern, und zwar sein eigenes **Wohnhaus** (1911)! Es steht noch heute, im spitzen Kurvenwinkel der **Moussonstrasse**: bergwärts das Reformierte StudentInnenhaus (Nr. 17), stadtsseitig ist das Institut für Betriebswirtschaft der Uni untergebracht (Nr. 15). Gull wohnte im oberen Teil des Gebäudes. Er ruht auf dem von Arnold Geiser erbauten Friedhof Sihlfeld.



Stadthaus-Halle. Foto: Roger Frei



Wohnhaus von Gustav Gull (1911),
Moussonstrasse 15/17

Die Auflösung der Augenöffner-Bildrätsel aus der Quartierzeitschrift „Flunterm“ werden auf der Website des Quartiervereins www.zuerich-fluntern.ch publiziert sowie in der Vitrine bei der Vorderberg-Garageneinfahrt ausgehängt, am Erscheinungsdatum des jeweils nächsten Heftes.

Lorenzo Käser, Zürich-Fluntern